



BÜNDNIS Pro SEM

Für bezahlbares Wohnen und ein lebenswertes Stadtquartier im Münchner Nordosten So kann es gehen!

Informations- und Diskussionsveranstaltung

Dienstag, 16. Juli, 19 Uhr

Wappensaal im Hofbräuhaus am Platzl

Im Münchner Nordosten soll ein neuer Stadtteil für bis zu 30.000 Menschen entstehen. Dazu läuft aktuell ein städtebaulicher Ideen-Wettbewerb. Stark umstritten ist aber, ob das Gebiet nach den Regeln der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme (SEM) geplant und realisiert werden soll. Unser Bündnis ProSEM will Spekulation unterbinden, dauerhaft bezahlbare Wohnungen und eine intakte Infrastruktur schaffen – dafür ist die SEM das richtige Instrument. Von der SEM in Freiburg-Dietenbach kann man dabei viel lernen.

Begrüßung und Einführung

Andrea Betz und Christian Stupka, Bündnis ProSEM München

Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Freiburg - Dietenbach

Planungsprozess, Konzept, Umgang mit den Grundeigentümern

Prof. Dr. Rüdiger Engel, Stadt Freiburg i.Br., Projektgruppe Dietenbach

Rüdiger Engel berichtet als Projektleiter der SEM Dietenbach aus erster Hand über die Entwicklung eines neuen Stadtteils für Freiburg mit 6.500 Wohnungen für 15.000 Menschen. Aufgrund eines breiten Rückhalts für das Projekt im Stadtrat und einer erfolgreichen Mobilisierung der Stadtgesellschaft stimmten im Februar 2019 mehr als 60% der Wahlberechtigten (Wahlbeteiligung fast 50%) für die Bebauung des Dietenbachgebiets.

Warum ein Münchner Bündnis Pro SEM?

Ziele, Forderungen und Sachstand zur SEM Nordost

Rückfragen, Diskussion und Ideen zum weiteren Vorgehen

Anmeldungen bitte unter prosem@stattbau-muenchen.de.
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Informationen zum Bündnis ProSEM unter www.prosem-muenchen.de

Verantwortlich: Christian Stupka, Bündnis ProSEM c/o STATTBAU München, Schwindstraße 1, 80798 München

